Objekt:	Satire auf die Mode der großen Haarschleifen
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk
Inventarnummer:	WLM 1941-2

Beschreibung

Allegorie der Mode der großen Haarschleife
Die Figurengruppe aus Porzellan zeigt einen Edelmann, dessen Haarschleife so riesig ist, dass er nicht mehr durch den Torbogen passt. Ein zweiter Herr, womöglich sein Diener oder Begleiter, versucht ihm aus der Misere zu helfen. Aus dem Mauerwerk lehnt sich ein einfach gekleideter Bauer hervor, der für den feststeckenden Kavalier nichts als Schadenfreude übrig hat. Passenderweise sitzt über diesem belustigten Zuschauer ein Pfau, der als Symbol der Eitelkeit gilt. Die satirische Figurengruppe könnte als Teil einer Tafeldekoration Anlass zu spöttischen Bemerkungen über die Auswüchse derHaarmode mancher Zeitgenossen gegeben haben. Die „Allegorie der Mode der großen Haarschleife“ stellt somit eine besondere karikaturistische Spielart figürlichen Porzellans dar.
[Saskia Watzl]

Grunddaten

Material/Technik:	Porzellan, polychrom bemalt, vergoldet
Maße:	Höhe: 11 cm, Breite: 7,2 cm, Länge: 10 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1770-1775
	wer	Porzellan-Manufaktur Ludwigsburg
	wo	Ludwigsburg

Schlagworte

- Kunsthandwerk
- Miniaturgebäude
- Porzellan
- Porzellanfigur
- Satire